

PRESSEMITTEILUNG

CDU-Fraktion Mettmann warnt vor Aus für Deutschland-Ticket

Die CDU-Fraktion Mettmann sorgt sich um die Zukunft des Deutschland-Tickets. Bundesverkehrsminister Volker Wissing lehnt zusätzliche Bundesmittel ab und fordert von den Ländern Sparmaßnahmen. Dies gefährdet das Ticket ab 2024, warnt Fraktionsvorsitzender Fabian Kippenberg.

Kippenberg betont, wie wichtig das Deutschland-Ticket für die Bürgerinnen und Bürger ist, insbesondere für Pendler. Es spielt eine entscheidende Rolle bei der Förderung des öffentlichen Nahverkehrs und der Verkehrswende. Dafür ist es essenziell, die Infrastruktur zu verbessern und sicherzustellen, dass der öffentliche Nahverkehr für alle erschwinglich bleibt.

Die Kommunen, die letztendlich für den Nahverkehr verantwortlich sind, stehen schon jetzt vor enormen finanziellen Herausforderungen. Die meisten Kommunen haben bereits mit schwierigen Haushaltsslagen zu kämpfen und können keine zusätzlichen Belastungen tragen. Nach einer aktuellen Umfrage des Städte- und Gemeindebundes NRW haben 78% der befragten NRW-Kommunen einen defizitären Haushalt. Die CDU-Fraktion Mettmann appelliert daher dringend an die Bundesregierung, das Deutschland-Ticket in seiner aktuellen Form zu erhalten, indem sie ihre Zusagen zur Investition einhält.

Es ist unerlässlich, die Entscheidung des Bundesverkehrsministers zu überprüfen und finanzielle Unterstützung bereitzustellen. Wir rufen den Bund dazu auf, seiner Verantwortung gerecht zu werden, um die Mobilität zu gewährleisten und die Umwelt zu schützen – ohne die Länder und Kommunen weiter über Gebühr zu belasten.

Datum
04.09.2023

**CDU-Fraktion
Stadtrat Mettmann**

Neanderstraße 3
40822 Mettmann

Telefon: 02104-76645
E-Mail: info@cdu-mettmann.de

